

## Schutzkonzept Abbico Tagesschule

- Am 29. April hat der Bundesrat den Kantonen definitiv die Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts per 11. Mai erlaubt.
- Der Präsenzunterricht findet bis mindestens 8. Juni mit einem reduzierten Stundenplan statt.
- In der Abbico Tagesschule sieht die Lektionenzahl wie folgt aus:
  - Primarstufe (morgens): 23 Lektionen
  - Sekundarstufe (nachmittags): 16 sowie 10 Lektionen Fernunterricht morgens
- Der Unterricht beschränkt sich dabei auf die obligatorischen Fachbereiche gemäss Lehrplan 21

Hier noch die wichtigsten Informationen zu den Hygienemassnahmen im Schulhaus:

- Mindestabstand von 2 Metern bei interpersonellen Kontakten gewährleisten (insbesondere auch in Kontakt mit den Schülerinnen und Schülern wann immer möglich).
- Empfohlene allgemeine Hygieneregeln für alle Personen, die in einem Schulhaus verkehren (Hände-, Gegenstands- und Oberflächenhygiene; kein Händeschütteln).
- Kinder teilen weder Essen noch Getränke
- Flüssigseife\* und Einmalhandtücher sind in genügender Anzahl vorhanden.
- Die Kinder werden dazu aufgefordert, die Schule bei Eintritt, Verlassen und nach jeder Pause zu waschen.
- Zweimal täglich werden alle Tische geputzt und desinfiziert.
- Räume werden regelmässig und ausgiebig gelüftet (alle 45 Min. „richtig Lüften“)
- „Das präventive Tragen von Masken ist in diesem Setting keine sinnvolle Massnahme. Für den Schulweg sind nach wie vor die Eltern verantwortlich.
- Das präventive Tragen von Handschuhen ist bis auf den üblichen Gebrauch im Rahmen von Putz- oder Küchentätigkeiten nicht empfohlen.
- Erwachsene Personen, die nicht direkt im Schulbetrieb involviert sind, zum Beispiel Eltern, die ihre Kinder zur Schule bringen, sollten das Schulhausareal meiden.
- Für die Mahlzeitenausgabe für die Schülerinnen und Schüler sollten zusätzlich besondere Hygienemassnahmen eingehalten werden: keine Essens-Selbstbedienung, ebenfalls keine eigene Besteckbedienung

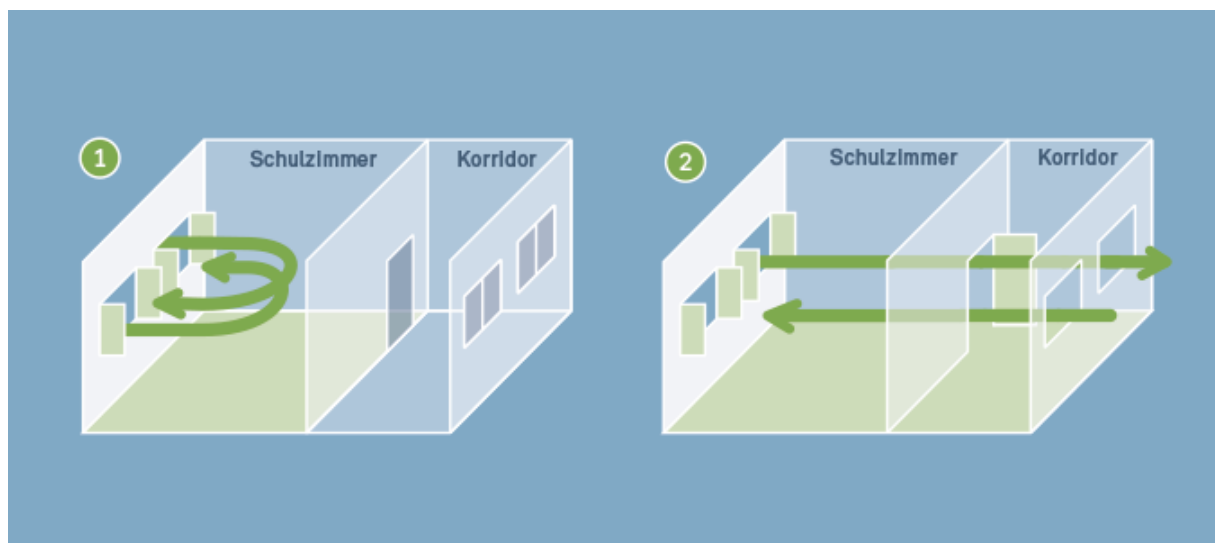
## Tipps für eine gute Luftqualität

Richtiges Lüften, erzielt rasch eine Verbesserung der Luftqualität.

### Richtiges Lüften

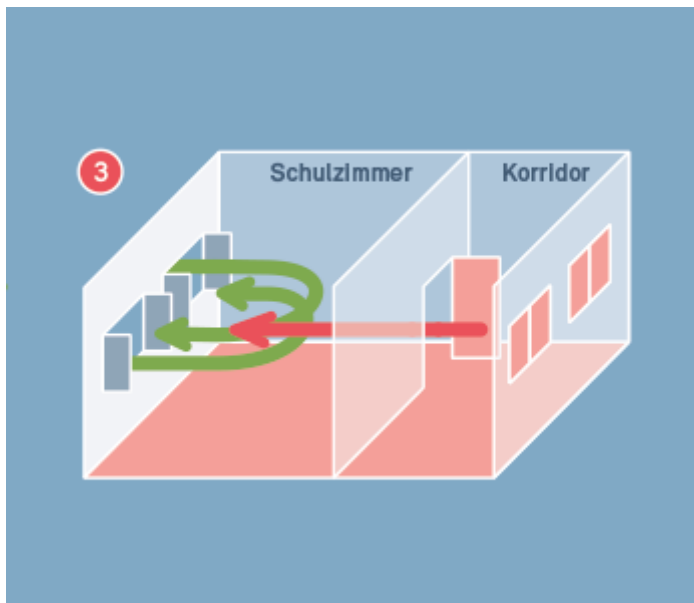
- Vor den ersten Lektionen am Morgen und Nachmittag das Schulzimmer vollständig durchlüften.
- Im weiteren Tagesverlauf nach jeder Lektion lüften.
- Beim Lüften die Schulzimmertür grundsätzlich schliessen.
- Zum Lüften mit Durchzug die Schulzimmertür öffnen. In diesem Fall unbedingt auch die Korridorfenster öffnen (Kippfenster reichen nicht aus).
- Alle Fenster immer vollständig öffnen.
- Wenn mehrere Lehrpersonen das gleiche Schulzimmer benutzen, das Lüftungsverhalten untereinander koordinieren.

Hinweis: Ausserhalb der Heizperiode können Fenster beliebig lange offen stehen.



### Häufige Fehler beim Lüften

- Zu kurzes Lüften. Die Pausen deshalb voll zum Lüften ausnutzen.
- Gegenstände auf den Fenstersims stellen. Diese verhindern ein unkompliziertes und vollständiges Öffnen der Fenster.
- Lüften mit offener Schulzimmertür, ohne Korridorfenster zu öffnen. Dadurch kann verbrauchte Luft in das Schulzimmer gelangen.



### Gut zu wissen

- Die Raumluft erneuert sich schneller, wenn sich niemand im Schulzimmer befindet.
- Je grösser der Unterschied von Aussen- und Innentemperatur, desto rascher vollzieht sich der Luftaustausch.
- Hohe und breite Fensterflügel bieten optimale Bedingungen für einen raschen Luftaustausch.
- Wenn es draussen windet, wird der Luftaustausch beschleunigt.

### Tipps für heisse Sommertage

- Langes Lüften zum Auskühlen der Räume wenn möglich nachts oder frühmorgens.
- Aussenstoren vor erstem Sonneneinfall runterlassen.

Brüttsellen, 7. Mai 2020

**Kontaktperson: Manuela Nieland, Schulleiterin**